

Clubpokal 3. Lauf

Der letzte Lauf zum diesjährigen Clubpokal fand am 18. September auf dem Wandsbeker Mühlenteich, unserem Vereinsgewässer, statt.

Um 13 Uhr war für die Helfer Beginn. Man kann so pünktlich sein, wie man will, es ist immer zu spät. Durch die im Umfeld und auch am Gewässer stattfindenden Sielarbeiten war der Wasserstand ziemlich niedrig. Zum Glück haben wir seit ein paar Jahren unsere Einstiegsplattform für den niedrigen Wasserstand. Diesmal kam sie voll zur Geltung. Nachdem der Steg von Unkraut befreit und sauber war, konnten wir mit dem Wettbewerb beginnen. Es war zwar noch eine halbe Stunde Zeit bis zum offiziellen Beginn um 14 Uhr. Es waren aber schon viele Clubmitglieder anwesend und so starteten wir.

Das Wetter war herrlich, warm und sonnig, nur der Wind blies ganz ordentlich. Das Dock lag zum Glück etwas windgeschützt, und so klappten die Läufe recht gut. Unsere nicht so wettbewerbserfahrenen Mitglieder bekamen von den alten Hasen die notwendige Unterstützung, und so hatten alle ihren Spaß und konnten ihren Möglichkeiten entsprechend den Kurs mehr oder weniger fehlerfrei absolvieren. Ich hatte mich entschlossen, mit meiner HALNY zu fahren. Das war eine gute Wahl. Ich hatte in jedem Lauf nur 5 Fehlerpunkte, einen unnötigen Fehler beim Rückwärtstor und einen Fehler im Dock. Trotzdem war ich zufrieden. Die Beteiligung war recht gut. 12 Clubmitglieder nahmen an diesem letzten Lauf teil. Unser langjähriges Mitglied Fiete Bahrs erschien auch am Gewässer, um mit 2 Modellen zu schippern. Nachdem der Wettbewerb zu Ende war, konnte und wurde noch ausgiebig geschippert.

Olaf hatte seinen Laptop mitgebracht und die Ergebnisse sofort eingegeben. Das Endergebnis steht also schon fest. Leider war Horst verhindert, sonst hätte es noch ein Stechen um den ersten Platz gegeben. Gegen 16 Uhr wurde abgebaut und das Material wieder eingelagert.

Vielen Dank an die fleißigen Helfer.

W.-R. Berdrow